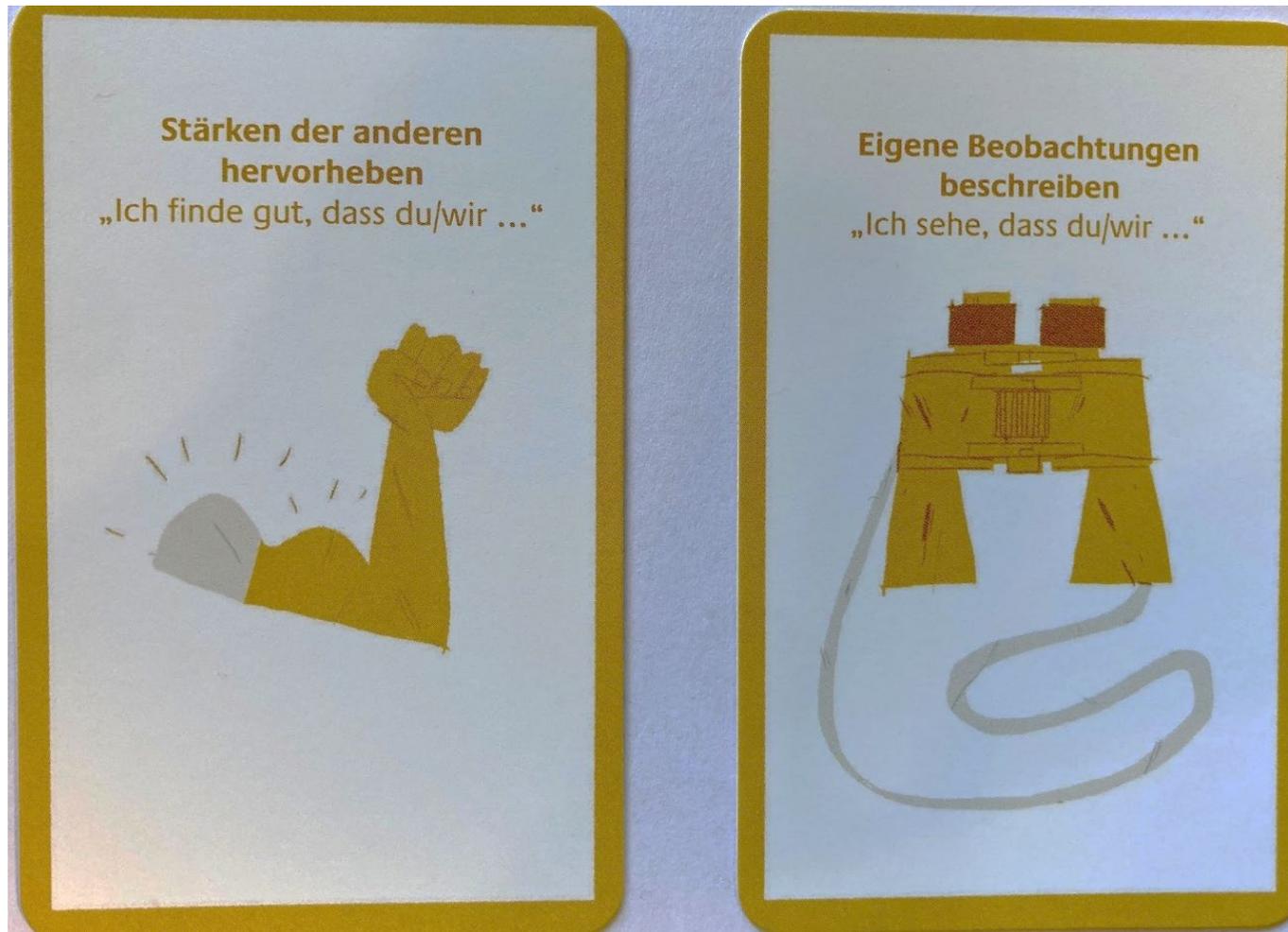
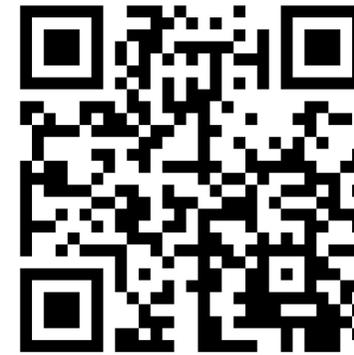


Ein Tipp zu Beginn

«Zeig es mir und mache es mir sicht- und hörbar.»





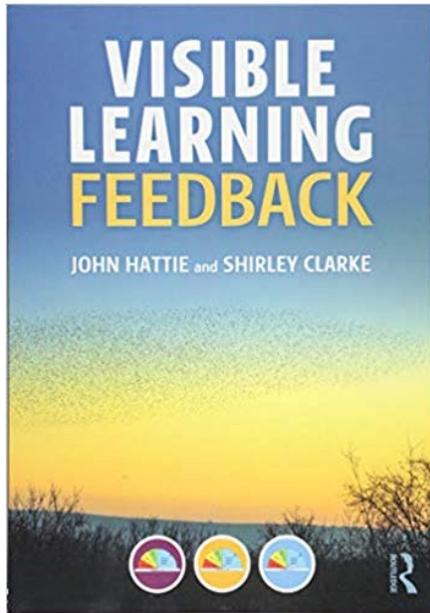
Padlet: online-Kursmaterialien und mehr...

https://padlet.com/helena_follmer/m137whsgkt1xylqa

Kompetenzorientierte Beurteilung: Akzentverschiebungen

- Vieles bleibt gleich, insbesondere die kantonalen Rahmenbedingungen, wie auch die Zeugnisse
- **Akzentverschiebungen, auch der Prozess des Lernens steht im Fokus**
- **Formative Beurteilung fokussieren**
- Sozialnorm möglichst vermeiden
- **Beurteilungsprozess durch Klassengespräche und individuellen Lerndialogen begleiten**
- **Gute Feedbackkultur und konstruktive Rückmeldungen aufbauen**

Aargauer Lehrplan Volksschule, Grundlagen, Formative Beurteilung, S. 12.

Begründung

Erschienen: «2019»



Friedrich Jahresheft 2019



Journal für Lehrerbildung 1/19



Erschienen: 8. Mai 2019

Weil die Bildungsforschung eindeutige Hinweise liefert, was nützt

Die Wirksamkeit von Feedback auf den Lernprozess ist doppelt so hoch wie der Durchschnitt aller anderen Effekte auf Schulbildung. (Hattie 2014, 132)

Faktor	Effektstärke
Kollektive Wirksamkeitserwartung der Lehrpersonen	1.57
Selbsteinschätzung des eigenen Leistungsniveaus	1.33
Selbstwirksamkeitsüberzeugung der Lernenden	0.92
(Lern-)Feedback	0.70

Beim Feedbackgeben geht es nicht in erster Linie darum, **Belohnungen** zu vergeben, sondern darum, **Informationen** über die Aufgabe-Lösestrategien zu erhalten und zu erfahren, welche **Unterstützungen** hilfreich und welche es weniger sind. Es geht darum, den **Lernprozess** für die Schüler/innen selbst und die Lehrperson **sichtbar** zu machen. (Siehe Folie Feedback später in dieser ppt)

Die Lerngrube

Herausforderung:
du bist vielleicht
aufgeregt oder
ängstlich

Tiefes Lernen: Du
lernst es schätzen,
zusammenzuarbeiten
und dich zu konzentrieren

Lernerfolg: du
solltest dich stolz
und lebendig
fühlen

Versuchen wir's
zusammen!

Ich verstehe
nichts

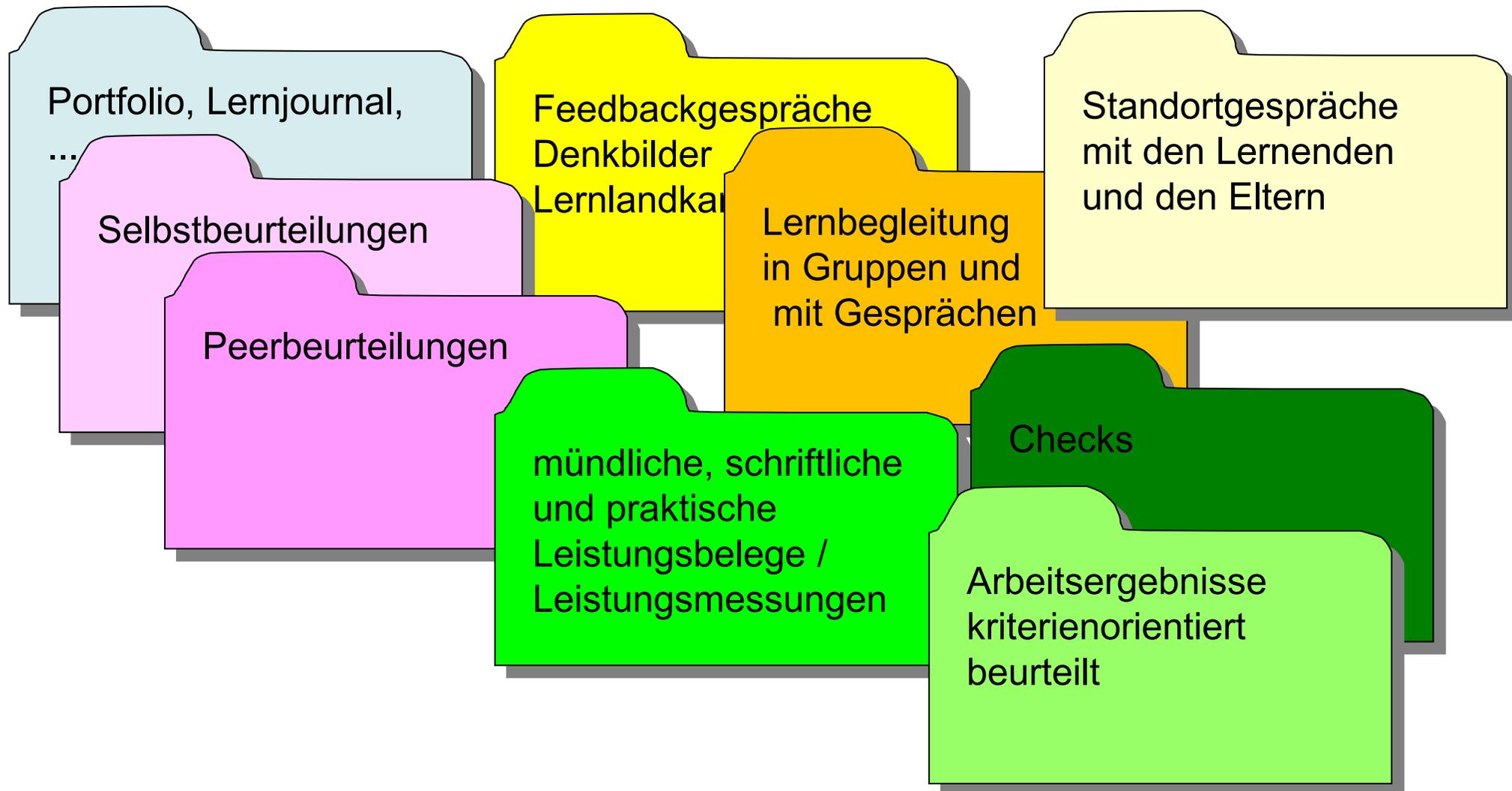
Es ist zu
schwierig
- ich will
nicht mehr

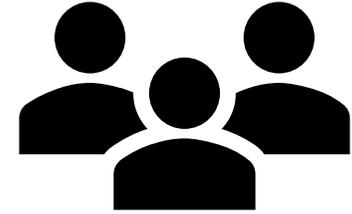
Ich bin gar
nicht gut darin.



Illustration:
Michael
Mittag

Konstruktive Rückmeldungen und ihre Instrumente



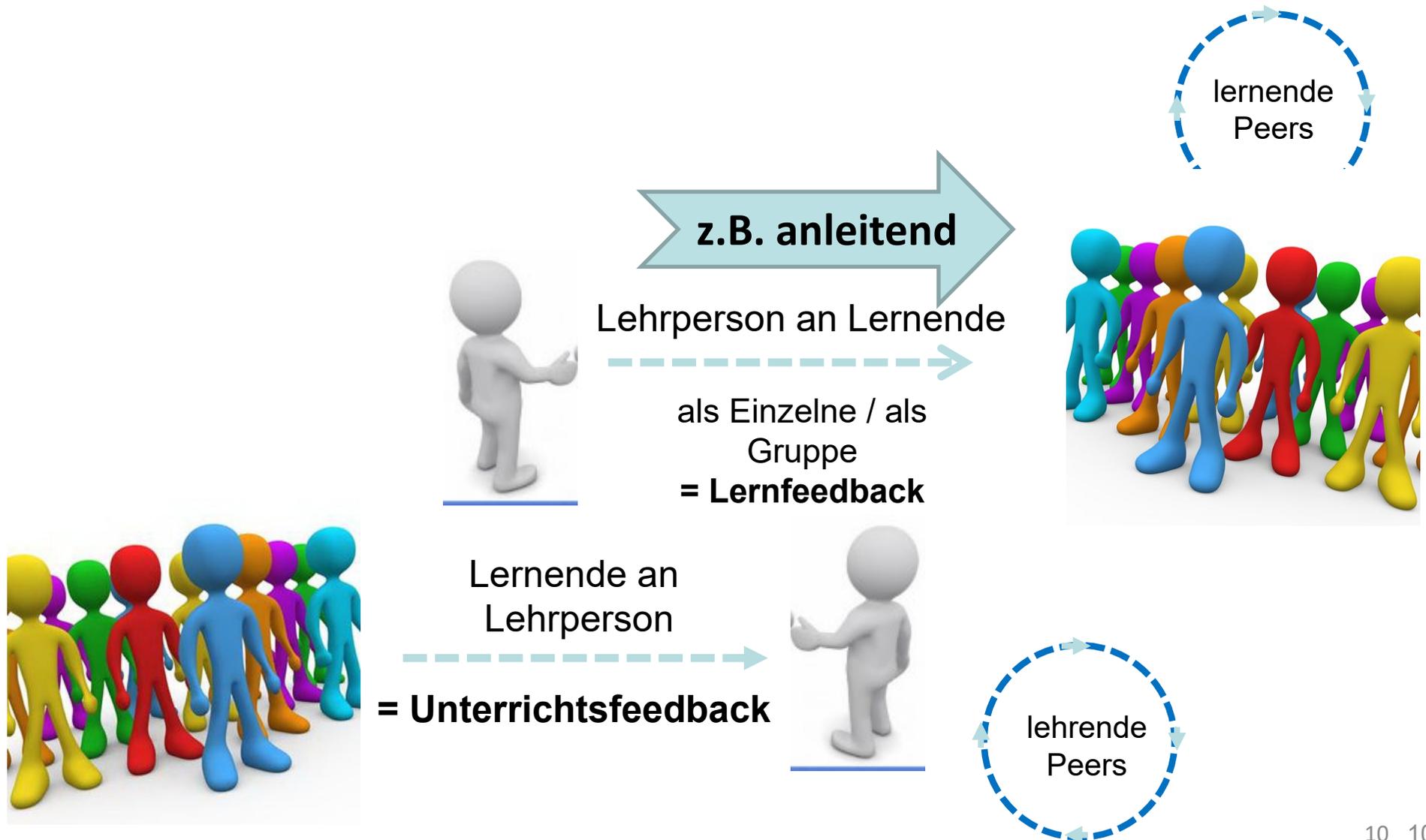


Kurze Murmelrunde

Was klingt bei mir an?

Was irritiert mich?

Richtungen von Rückmeldungen



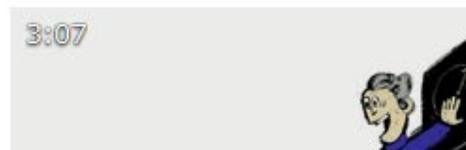
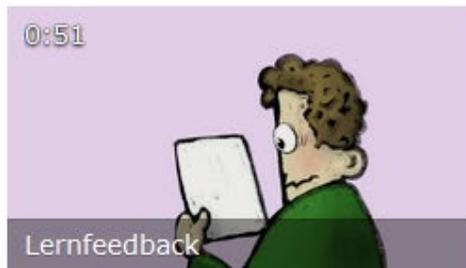
Warum ist Unterrichtsfeedback wichtig?

wahrnehmen, beobachten und Rückmeldungen von den Lernenden einholen, um zu verstehen, was Lernende lernen und *wie* sie lernen



(Lern- und Unterrichts-)Feedback: Das Wichtigste in aller Kürze

Episodes Most recent on top Oldest on top Alphabetically ☐ Thumbnails ☰ List



Frei zugänglicher Online-Kanal von Prof. W. Beywl, PH FHNW

<https://tube.switch.ch/profiles/6324>

Unterrichtsfeedback nach Dylan William

The illustration shows a man in a suit on the left, labeled 'Dylan William'. In the center, a list of feedback methods is written in a hand-drawn style, with small icons next to each item. On the right, a teacher stands at a chalkboard pointing at it, while a student sits at a desk with dashed green arrows pointing from the student towards the teacher, representing feedback.

Feedbackmethoden

- Ampelbecher 
- Stäbchen 
- Mini-Whiteboards 
- Kärtchen 
- Alternativen 
- Plaudern 

Dylan William

1:46

Feedback nach Dylan William
Unterrichtsfeedback

Share <> Embed

Feedbackmethoden

Unterrichtsfeedback

S. 7

Ampel-
becher



S. 13

Stäbchen

S. 12

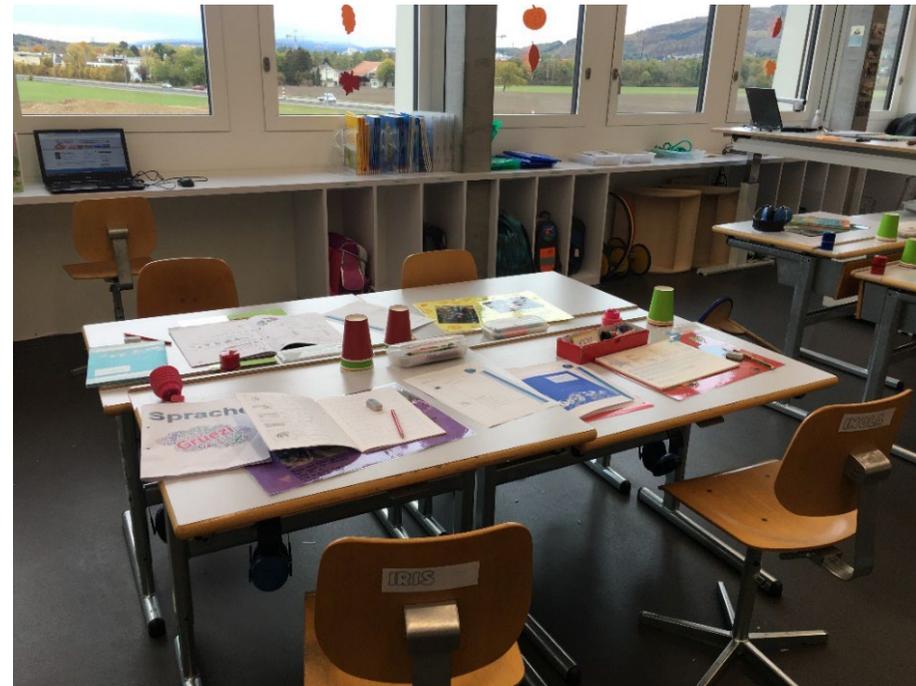
Mini-
Whiteboards

S. 8

Kärtchen



farbige Becher / farbige Karten





Farbe (grün, gelb, rot) oder Anzahl Finger geben Auskunft über:

- Lernstand, Klarheit,
- Aufmerksamkeit, Konzentration,
- Energiezustand ...



Rückmeldungen von SuS einer 6. Klasse zu den Ampelbechern

- Es tut mir gut zu sehen, dass ich nicht der Einzige bin, der etwas noch nicht verstanden hat.
- Ich finde es nützlich, um schnell eine Umfrage in der Klasse zu machen.
- Ich finde wir benutzen die Ampelbecher zu wenig.
- Ich finde es toll, meine Meinung auch mal ohne zu reden zum Ausdruck zu bringen.
- Es wäre gut, beim Aufheben der Becher die Augen geschlossen zu halten.
- Es stresst mich, wenn ich die Einzige bin, die einen roten Becher aufhält.
- Mir ist das Ganze eigentlich ziemlich egal.
- Ich finde es lustig, weil sie eine passende Form haben.
- Ich finde es toll, dass wir damit abstimmen können und gewisse Sachen so mitbestimmen können.
- Ich bemerke, dass viele in der Klasse ehrlicher antworten.
- Man getraut sich so eher zu seiner Meinung zu stehen.
- Ich finde es unnötig, aber mir ist es egal.

Feedbackmethoden

- Ampel-
becher



- Stäbchen



- Mini-
Whiteboards

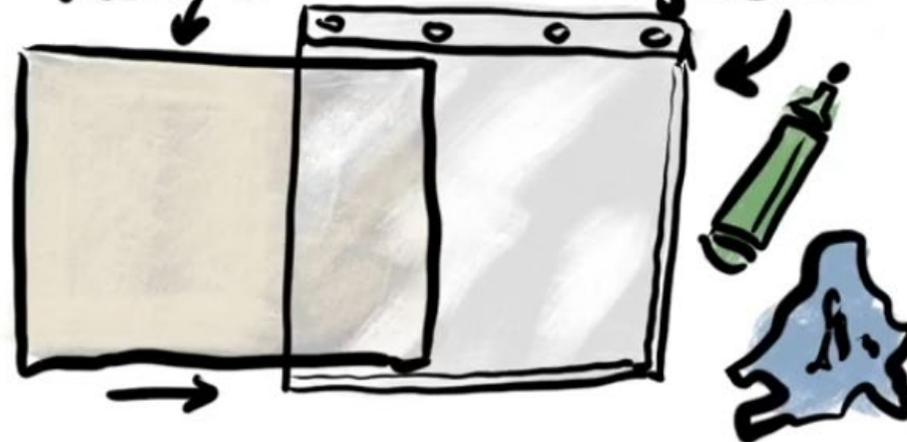


- Kärtchen



Karton

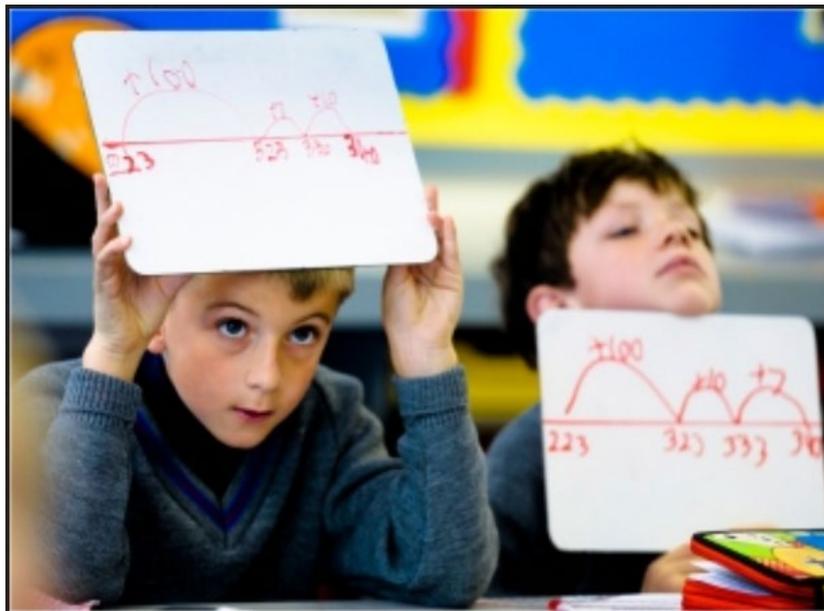
Zeigetasche



Unterrichtsfeedback- Miniwhiteboards

Lösungen, Lernstand, verschiedene Lernwege, Befindlichkeit

- Was frisst das Eichhörnchen?
- Halbschriftliches Addieren:



Plickers als digitale Variante

- Kostenlos registrieren über:
- <https://get.plickers.com/>

- Quizformat für effiziente Umfragen
- Schnell durchführbar
- Gibt guten Überblick über Stand der Klasse

- LP kann unmittelbar auf die Ergebnisse eingehen und Feedback geben

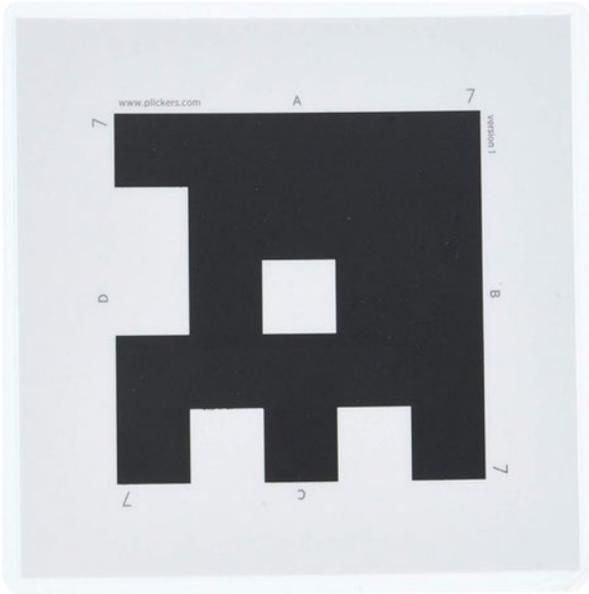


Abb 1: www.flippedmathe.de/2017/01/25/plickers-einfach-unkompliziert/

Feedbackmethoden

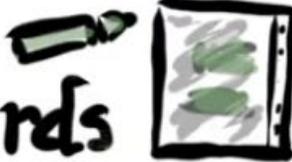
- Ampel-
becher



- Stäbchen



- Mini-
Whiteboards

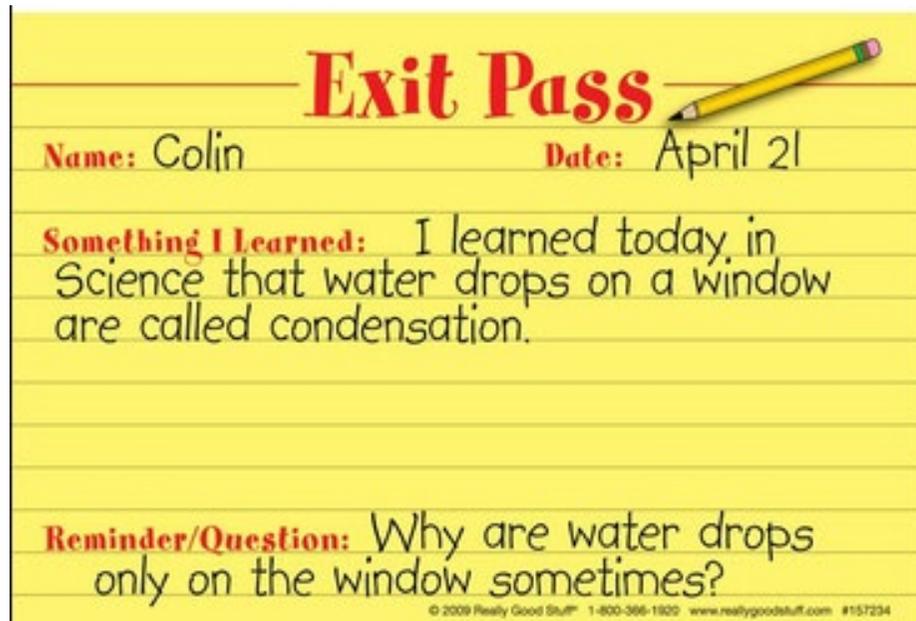


- Kärtchen



**Austritts-
tickets**

Austrittsticket



Exit Pass 

Name: Colin **Date:** April 21

Something I Learned: I learned today in Science that water drops on a window are called condensation.

Reminder/Question: Why are water drops only on the window sometimes?

© 2009 Really Good Stuff® 1-800-368-1900 www.reallygoodstuff.com #157234

digitale Austrittstickets am Touchscreen

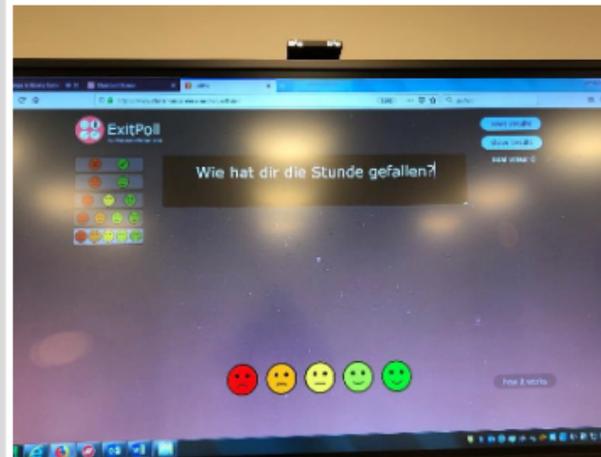
hier Einschätzung mit Smileys: classroomscreen.com

Verbindungssystem:

Kurzbeschreibung der Umsetzung

- a) **In welchem Schulfach?**
Deutsch, Mathe und Realien, Zeichnen, Musik
- b) **Welches Ziel wurde verfolgt?**
Alle Lernenden stärker aktivieren und in den Unterricht einbeziehen, Beziehung zwischen LP und Lernenden verbessern, Bedürfnisse der SuS bei der Planung kennen. Am Ende der Stunde wissen, was funktioniert hat.
- c) **Welche Methode wurde wie, wann mit wem eingesetzt?**
Exit-Pass: Classroomscreen.com hat einen eigenen Exit-Pass, wo man smileys auswählen kann. Das spannende und deshalb von den SuS sehr gern verwendet, ist, dass sie per Touchscreenbildschirm in unseren Zimmern ihr Smiley mit dem Finger „anklicken“ können. Die Methode kommt mehrmals pro Woche bei unterschiedlichen Settings bei den Haupt- und Nebenfächer zum Einsatz.
- d) **Mit welchem Erfolg?**
Die SuS können innerhalb von kurzer Zeit, zum Beispiel beim Verlassen des Zimmers ihre Rückmeldung in Form eines Smileys interaktiv auf dem Touchscreenbildschirm geben, was alle dazu aktiviert und anregt, sich zu beteiligen und schlussendlich eine differenzierte und Rückmeldung zum gerade erhaltenen Unterricht abzugeben.
- e) **Mit welchen Schwierigkeiten?**
Keine. „Hang zur Mitte“ kann zum Beispiel ausgeschaltet werden, also das „neutrale“ Smiley, kann man ausschalten.
- f) **Rückmeldungen der SuS?**
Die SuS fühlen sich ernst genommen und als Teil des Ganzen. Für sie ist es eine Möglichkeit

- Peer-Feedback Luuise
 Weiteres Unterrichtsfeedback



Beispiele Exit-Pass von Classroomscreen

„Wie hat dir die Stunde gefallen?“
Variante:
Ich konnte der Stunde gut folgen.

„Wie fandest du das Arbeiten an Stationen?“
Variante: Ich konnte die Aufgaben an den Stationen selbständig bearbeiten.

Instrumente mit Bedacht einsetzen

- klares Ziel, dem das Instrument dient
- eine pädagogische Haltung der Förderung (formativ)
- sorgfältige, durchdachte Wortwahl, Antwortmöglichkeiten etc.
- Fehler als Lernchance wahrnehmen
- Keine Blossstellung von einzelnen SuS
- Instrumente dürfen durchaus einen spielerischen Charakter haben und Spass machen (ohne die Ernsthaftigkeit zu verlieren).

Weitere Methoden und Praxisberichte von Lehrpersonen online zu finden

Lernen sichtbar machen

Startseite Für Schulleitende ▾ Für Lehrpersonen ▾ Für Forschende und Dozierende ▾ Für alle ▾

Für Lehrpersonen



Sie sind eine Lehrperson und suchen neue Ideen, ...

- wie Sie das Lernen Ihrer Schülerinnen und Schüler stärken können
- wie Sie Ihren Unterricht wirkungsvoller und effektiver gestalten können
- wie Sie mit Ihrer Klasse über deren Lernen sprechen können
- wie Sie Motivation und selbstständiges Lernen Ihrer SuS positiv beeinflussen können
- und möchten massgeschneiderte Weiterbildungsangebote

Aktuelles LLSM



Veranstaltungen

Voneinander lernen und Lernen sichtbar



<https://www.lernensichtbarmachen.ch/methoden/>

<https://www.lernsichtbarmachen.ch/methoden/>

Fokussierte Beobachtung

5 Artikel



Luise

20 Artikel



Peerfeedback

21 Artikel



Unterrichtsfeedback

12 Artikel



Lernfeedback

10 Artikel



Lernhandeln

13 Artikel



Lernresultate

13 Artikel



Startbedingungen

2 Artikel

Die LLSM-Website

Websites <https://www.lernensichtbarmachen.ch/>

Schaut euch auf der Website um und findet 2-3 für euch interessante Ideen/Informationen/Angebote.

Macht für jeden Fund Notizen auf ein Post-it:

- Worum geht es?
- Welches Potential siehst du darin?
- Wem wirst du davon erzählen?
- Welche Fragen hast du dazu?

Fund 1 von (Sibylle)

Idee/Info:

Potential:

Für wen?

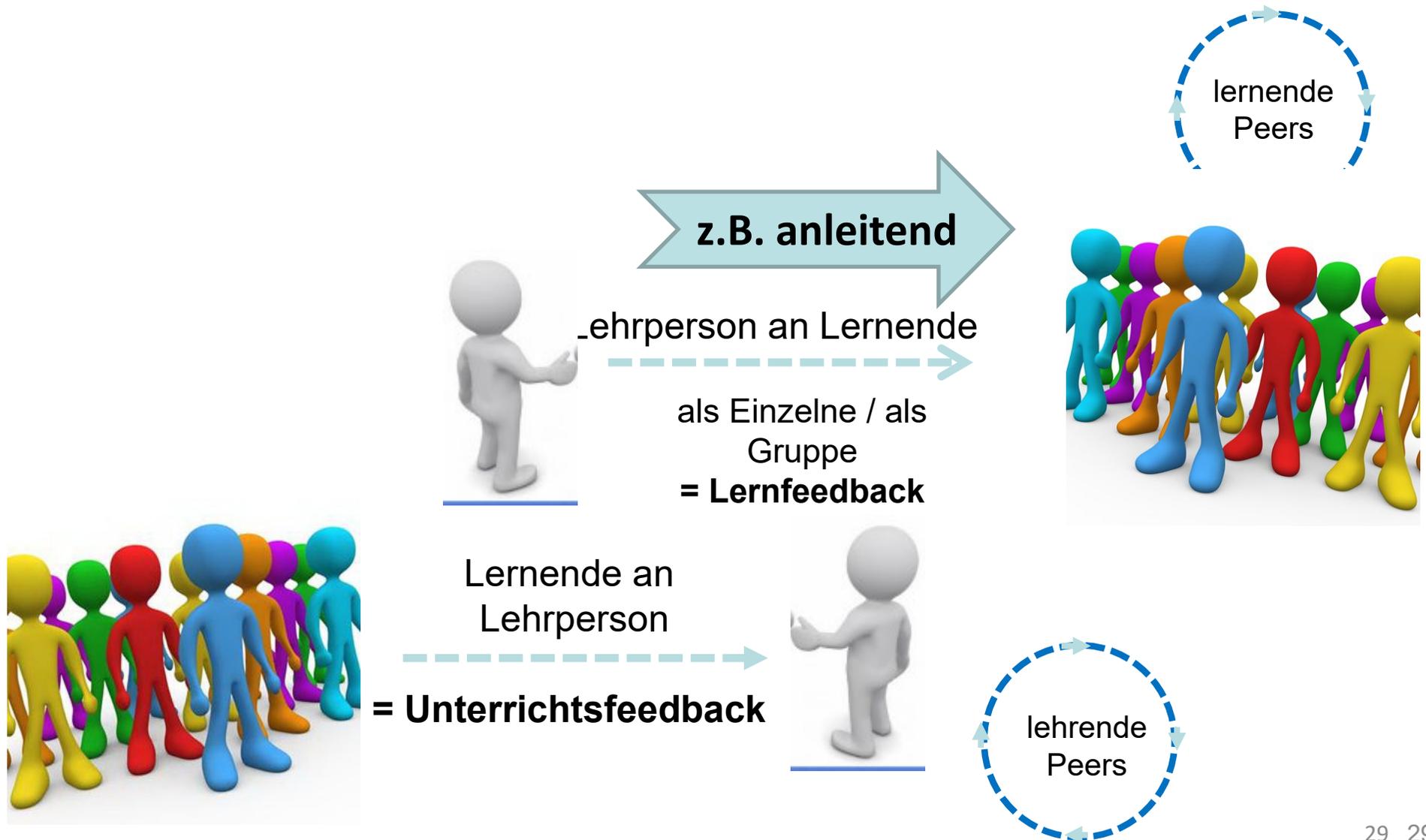
Offenes:

Lernwirksames Feedback

ausgerichtet an die Kompetenzstufe der Lernenden



Richtungen von Rückmeldungen



Kriterienraster, Zyklus 2

NMG: Beschaffenheit von Stoffen untersuchen

Einschätzungsskala mit 3 Smileys: kann formativ oder summativ eingesetzt werden

Kriterium	☹️	😊	😄
1. Ich kann vor einem Versuch eine Vermutung aufstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Ich kann Vorschläge machen, wie ich meine Vermutungen überprüfen kann.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Ich kann einen Versuch gemäss der Anleitung durchführen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4. Ich kann genau beobachten, was passiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
5. Ich kann meine Beobachtungen aufschreiben.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Ich kann eine Frage mit Hilfe meiner Beobachtungen beantworten.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Abb. 17: Mit diesem Beurteilungsbogen schätzen sich die Schülerinnen und Schüler einerseits selbst, andererseits gibt die Lehrperson Rückmeldung (Kreise) zur Prüfung beziehungsweise allgemein zum Unterricht. Die Schülerin hat hier nur auf die Ziele 1, 5 und 6. Bei den anderen Zielen legt die Lehrperson ihre Beobachtungen im Unterricht der Beurteilung codieren nicht erfüllt, erfüllt beziehungsweise gut erfüllt.

„Ich kann meine Beobachtungen aufschreiben“:
Selbst- und Fremdeinschätzung der LP



Selbstbeurteilung und formative Fremdbeurteilung: Prozess und Produkt

	Selbstbeurteilung			Fremdbeurteilung		
	3P	2P	1P	3P	2P	1P
	sehr gut	das kann ich gut	das kann ich weniger gut	sehr gut	das kannst du gut	weniger gut das kannst du
LERNPROZESS						
Ich kann selbstständig ein Zeichenheft führen, das Folgendes enthält: – eine Titelseite mit meinem Namen – die Zeichnungen und Skizzen aus den verschiedenen Übungen – meine Gedanken und Notizen zu den Zeichnungen – Ideen zu den Rückmeldungen – ein übersichtliches Glossar	<input type="checkbox"/>					
Ich kann das in den Übungen Gelernte und die Rückmeldungen aus der Klasse oder von der Lehrperson für meine abschliessende Bildgeschichte nutzen. Auch das Beobachten eines Plastiktieres gibt mir Ideen für mein Bild.	<input type="checkbox"/>					
Punkte (Maximum 6)						
PRODUKT: fertiges Bild						
Ich kann ein Schwarz-Weiss-Foto, auf dem ich abgebildet bin, mit gezeichneten Hunden oder Katzen ergänzen, so-dass ein Bild entsteht, das eine liebevolle, überraschende oder lustige «tierische Begegnung» erzählt.	<input type="checkbox"/>					
Hund(e) und/oder Katze(n) sind als solche erkennbar. Ort, Grösse, Ansicht, Kombination der Tiere sind passend gewählt.	<input type="checkbox"/>					
Für das Zeichnen der Tiere nutze ich mehrere und passende Farben. Auch nutze ich verschiedene Stifte oder Pinsel und male das Katzen- oder Hundefell mit flächigen Formen und/oder übereinander angelegten Strichen.	<input type="checkbox"/>					
Punkte (Maximum 9)						

Lernprozess und Produkt beurteilen, BG Zyklus 2

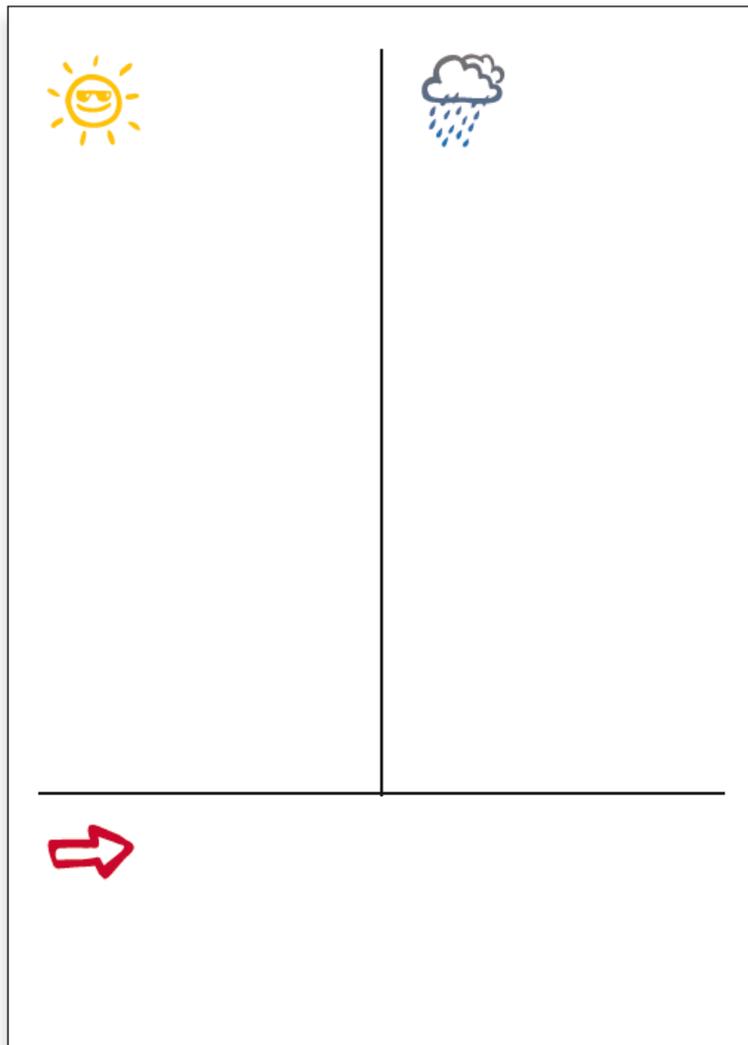
1. Lernprozess
2. Produkt: fertiges Bild

Wo gehen Selbst- und Fremdwahrnehmung hier auseinander?

Formative Beurteilung:
Was wollen wir daraus lernen und das nächste Mal besser machen?

- Lernfeedback
- Lernvereinbarung
- Formative Beurteilung

Lerngespräch in 3 Schritten



Das gelingt gut:

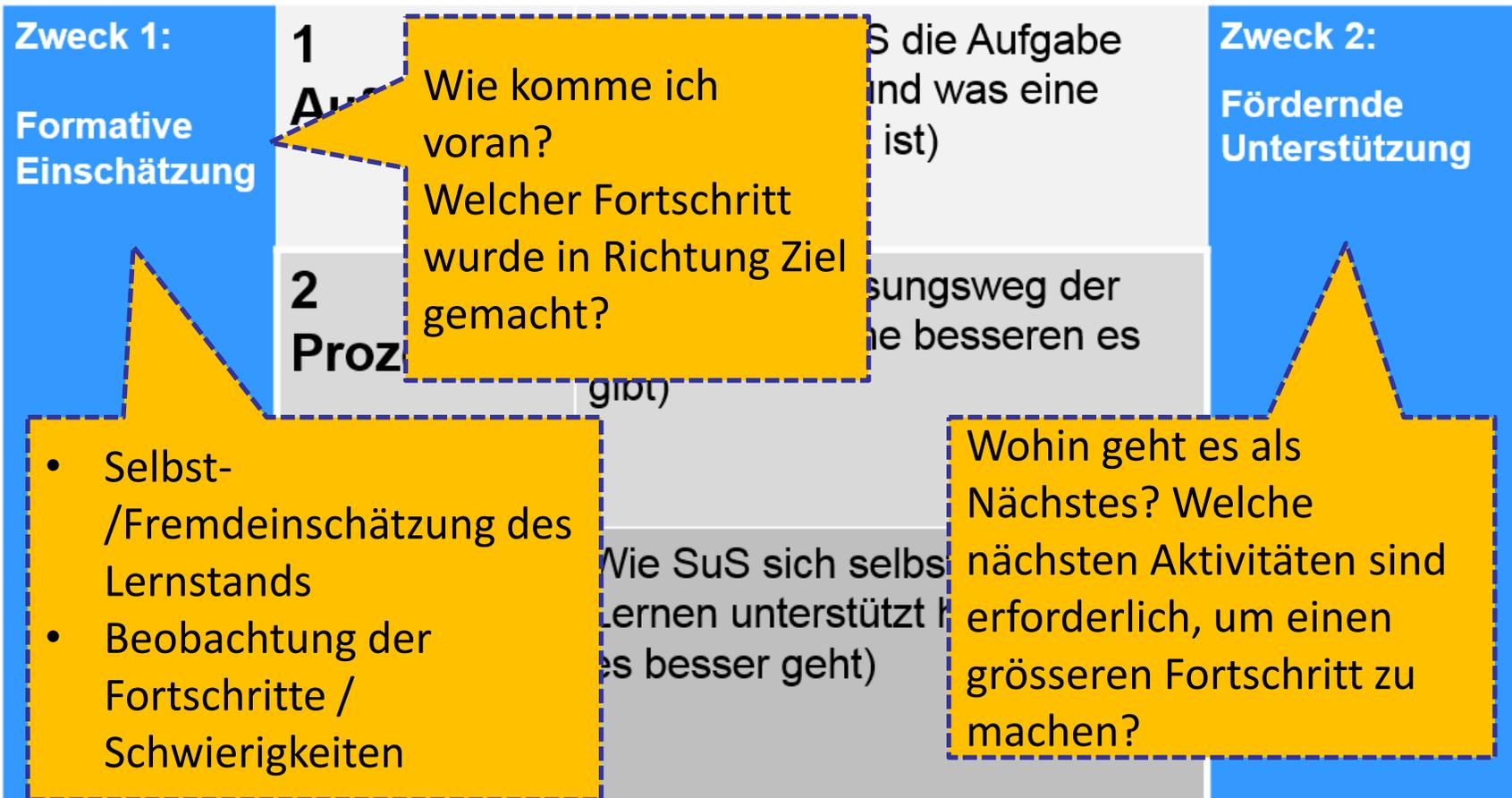


Da komme ich nicht weiter.
Hier brauche ich Hilfe:



Das nehme ich mir für das
nächste Mal vor:

2 Zwecke und 3 Ebenen (auf die sich Lernfeedback richtet)



Die **Feedback-Ebenen** und **–Handlungsformen**

Feedback- Wie?	Feedback auf Was?		
	1 Aufgabe	2 Lösungs- prozess	3 Selbst- regulation
Beraten (bzgl. des eigenen Denkens; Metakognition)		<i>Wie kannst du Dich unterstützen, schnell Fehler/Lücken bzw. gute Lösungen zu finden?</i>	<i>Wie kannst du dich unterstützen, dein Arbeiten zu verbessern/am Lernen dran zu bleiben?</i>
Anleiten (bzgl. nächster/ ähnlicher Aufgaben/ bzgl. Strategien)		<i>So kannst du gut/sicher/schnell lösen (evtl. mit einer Strategie): Nach folgendem Muster kannst du vorgehen ...</i>	<i>So kannst du gut lernen: So kannst du dich vorbereiten/beobachten/ reflektieren ...</i>
Signalisieren 👍/👎 (bzgl. aktueller Aufgabe)	<i>Du hast die richtige/falsche Aufgabe bearbeitet. Die Lösung ist richtig/falsch; wenn falsch, richtig ist ... (kannst du das begründen?)</i>	<i>Du hast den/einen richtigen/falschen Lösungsweg genommen; wenn falsch, folgende/-r sind/ist richtig ...</i>	

Die Feedback-Ebenen und –Handlungsformen

Feedback- Wie?	Feedback auf Was?		
	1 Aufgabe	2 Lösungs- prozess	3 Selbst- regulation
Beraten (bzgl. des eigenen Denkens; Metakognition)		Wie kannst du Dich unterstützen, schnell Fehler/Lücken bzw. gute Lösungen zu finden?	Wie kannst du dich unterstützen, dein Arbeiten zu verbessern/am Lernen dran zu bleiben?
Anleiten (bzgl. nächster/ ähnlicher Aufgaben/ bzgl. Strategien)	«Zeige mir, wie du die Aufgaben gelöst hast. (...) Welche Tricks (z.B. Lese-/Schreib-/Problemlöse) wendest du an, um die Aufgaben zu bearbeiten?»		«Ich habe gesehen, wie du vorhin den Ball schnell nach vorne gespielt hast. Versuch beim Werfen zu beobachten, wo die anderen Kindern sind, damit du nicht gefangen wirst.»
Signalisieren 👍/👎 👉 (bzgl. aktueller Aufgabe)	Es ist richtig so, wie du es gelöst hast./ Hier ist noch eine Lücke/einen Fehler.	Du hast den/einen richtigen/falschen Lösungsweg genommen; wenn falsch, folgende/-r sind/ist richtig ...	

Lernfeedback auf 3 Kompetenzstufen der Lernenden abgestimmt

Kompetente ...

... profitieren von **beratendem Feedback**

... können von minimiertem **signalisierendem Feedback** profitieren

Fortgeschrittene ...

... benötigen **anleitendes, auf Strategien bezogenes Feedback**

... können von **signalisierendem Feedback** profitieren, speziell dann, wenn sie selbständig arbeiten.

Novizen ...

... benötigen **anleitendes Feedback bzgl. Lösen der Aufgabe**

Ebenen der Beurteilung und des Feedbacks

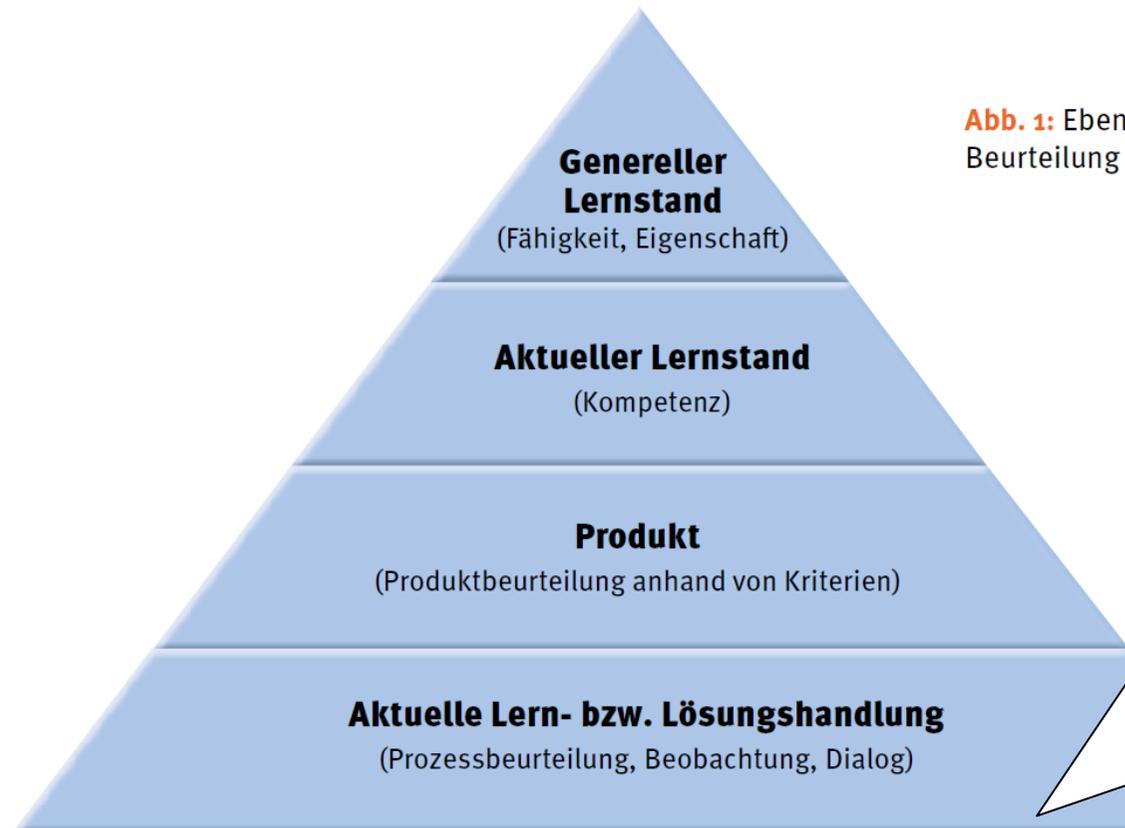


Abb. 1: Ebenen und Gegenstände der Beurteilung und Rückmeldung

Vielfältiges Feedback zum Lösungsweg (Lernprozess) geben. Feedbackgespräche über:

- Aufgabenbearbeitung
- Lernstrategien
- Vorstellungen und Konzepte
- Selbstregulation

Abb: Winter, F (2021). Welches Feedback ist lernförderlich? Pädagogik, 5, S. 6.

Fünf Kriterien für lernförderliches Feedback

Lernförderliches Feedback

1. richtet die Aufmerksamkeit auf das beabsichtigte Lernen, wobei die Stärken herausgehoben und spezifische Informationen angeboten werden, die eine Verbesserung anleiten können;
2. erfolgt während des Lernens, solange noch Zeit bleibt, daran zu arbeiten;
3. richtet sich auf teilweise Verstandenes;
4. nimmt den Lernenden nicht das Denken ab;
5. begrenzt die korrektive Information so, dass die Lernenden damit noch umgehen können.

5 Kriterien für lernförderliches Feedback

1. Aufmerksamkeit aufs Lernen richten

- Stärken herausheben
- anleitendes Feedback zur Bearbeitung der nächsten Schritte

2. unmittelbar während des Lernprozesses

- formativ ausgerichtet

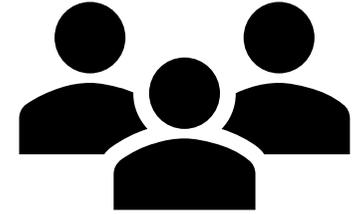
3. orientiert sich an bereits teilweise Verstandenes

- nächste Schritte sind fordernd, aber nicht überfordernd

4. Regt kognitiv an

5. fokussiert und dosiert

Abb: Winter, F (2021). Welches Feedback ist lernförderlich? Pädagogik, 5, S. 8.



Murmelrunde

- Wann setze ich Lernfeedback in meinem Unterricht in der Regel ein?
- Wie richte ich mein Lernfeedback dabei eher aus:
signalisierend, anleitend oder beratend?





Zeit für Lernfeedback

Diagnostik «on the fly» (Shavelson et al., 2008)

- Das normale Unterrichtsgespräch nutzen v.a. wenn Probleme bearbeitet werden, die Denkprozesse sichtbar machen.
- In kooperativen Unterrichtsformen aus Diskussionsbeiträgen einzelner auf die Konzepte und Fehlkonzepte schließen.
- Selbstorganisierte Lernzeit nutzen für individuelle Feedbacks
- Schriftliches Feedback (auf Arbeiten, digital z.B. mit OneNote usw.)

Lerncoaching

- Lerncoaching nutzen für individuelle Feedbacks
- Instrumente nutzen wie Kompetenzraster, Lernlandkarten, Lernjournal, Portfolio, ...

Lern-/Feedbackgespräche im Unterricht ermöglichen

- **Wochenstruktur**
- Jeden Freitag, von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
(Zeit für Lernberatung, Reflexionsstunde)
- Jeden Morgen 10 Minuten (nach Schulglocke)
- Lernberatung: 30 min pro Woche flexibel
- Einsetzbar (nach «Anmeldung», s. Abb.)
- Förderlektionen dafür aufwenden
- **Zeitstruktur**
- Planung wann mit wem wo wer?
- Teamteachinglektionen
- SHP-LP



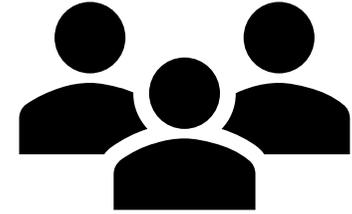
Das Lernen begleiten / den Lernprozess begleiten

- Lernen sichtbar machen gelingt, wenn Schülerinnen und Schüler ihre Lernwege **dokumentieren** und so ihren Lernfortschritt **schriftlich festhalten**.
- Auf diese Weise kann die Lehrerin, der Lehrer Lernprozesse **nachvollziehen** und **mitverfolgen**.
- Wenn Schülerinnen und Schüler den Lernprozess aufzeigen und auch reflektieren, können sie daraus **Schlussfolgerungen** für das weitere Lernen **ziehen**.
- Die Lehrerinnen und Lehrer können ihren Unterricht **reflektieren** und **Passungen vornehmen**.

5 Strategien förderorientierter Beurteilung

1. Lern-Ziele und Erfolgskriterien klären
2. Mit Hilfe von Aufgaben, Fragen und Unterrichtsfeedback Informationen zum Lernstand erheben
3. Schülerinnen und Schüler als Ressourcen füreinander aktivieren
4. Schülerinnen und Schüler als Ressource für ihr eigenes Lernen aktivieren
5. Lernförderliches Feedback geben





Austausch in Kleingruppe

- Was nehme ich mir konkret (für meinen Unterricht/für meine Schule/für meinen Arbeitsbereich) vor?
- Wo ist mein trübster Punkt (was ich noch geklärt haben möchte)?
- Meine Notizen

Lerngespräche

Ablauf

1. Kontakt herstellen
2. Anliegen erfassen
3. Ziele formulieren
4. Lösungen und Strategien entwickeln
5. Ergebnisse festhalten
6. Feedback und Würdigung
7. Dank und Verabschiedung



Welche Fragen kann ich als Lehrperson stellen?

Ebene Aufgabe:

- Wohin gehst du? Was sind deine Ziele? Sind die Ziele klar? Hast du ein persönliches Lernziel? Ist das Ziel erreichbar? Ist das Ziel nachvollziehbar/verständlich? Ev. smart formulieren.
- Wie gut hast du die Aufgabe verstanden? Kannst du die Aufgabe in eigenen Worten erklären? Weisst du, was du dazu brauchen kannst? Kennst du die Kriterien, wann sie gut gelöst ist?
- Was weisst du schon? Hast du schon ähnliche Aufgaben gelöst?
- Wie gehst du vor?

Welche Fragen kann ich als Lehrperson stellen?

Ebene Prozess:

- Wie (gut) kommst du voran? (in Bezug auf Lernziele, Q-Kriterien) Bisherige Fortschritte, Vorgehensweise, Stolpersteine, Fehler...
- Welche Strategien und Methoden sind hilfreich? Welche hast du schon eingesetzt? Was könnte dir helfen, Inhalte besser zu verstehen?
- Welche Lösungswege und Feedbacks bringen dich weiter? Kannst du dir auch andere Lösungswege vorstellen - Lösungswege anderer nachvollziehen?

Welche Fragen kann ich als Lehrperson stellen?

Ebene Selbstregulierung:

- Was hält dich vom Vorwärtskommen ab? Wo lässt du dich stören? Wie gehst du damit um? Siehst du noch andere Möglichkeiten damit umzugehen?
- Wie kannst du mit schwierigen Situationen umgehen, ohne dass du dich entmutigen lässt?
- Wie verschaffst du dir Erfolgserlebnisse?
- Was kannst du tun, wenn du nicht mehr weiter kommst?
- Wie bist du mit diesem Fehler umgegangen, was hast du draus lernen können?
- Wie kannst du überprüfen, ob du die Ziele erreicht hast?

Weitere Satzanfänge (Auswahl)



Weitere Satzanfänge (Auswahl)



Weitere Satzanfänge (Auswahl)



Grundhaltung der Lehrpersonen in Lern- und Feedbackgesprächen

- **Dialog statt Monolog**
- **Empathie:** einführendes Verstehen; versuchen, durch die Brille des Gesprächspartners zu sehen
- **Akzeptanz:** den Gesprächspartner wertschätzend und nicht bewertend ernst nehmen, akzeptieren, dass seine Welt für ihn so ist
- **Kongruenz:** unverstellt und ungekünstelt sein
- Eigeninitiative der Lernenden anleiten/begleiten

Literatur und Quellen

Berger, Regine. (2013). Warum fragt ihr nicht einfach uns? Mit Schüler-Feedback lernwirksam unterrichten : Unterrichtsentwicklung nach Hattie. Weinheim: Beltz.

Feedback – Friedrich Jahresheft 2019 <https://www.friedrich-verlag.de/shop/feedback-590037>

Hattie, John A. C./Yates, Gregory C. R. (2015): Lernen sichtbar machen aus psychologischer Perspektive. Überarbeitete deutschsprachige Ausgabe von "Visible Learning and the Science of How we Learn", besorgt von Wolfgang Beywl und Klaus Zierer. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren.

Hattie, John A. C. (2019): Visible Learning 250+ Influences on Student Achievement (Stand: Juni 2019). Corwin. https://us.corwin.com/sites/default/files/250_influences_chart_june_2019.pdf

Vierbuchen, Marie-Christine/Bartels, Frederike (Hg.) (2019): Feedback in der Unterrichtspraxis. Schülerinnen und Schüler beim Lernen wirksam unterstützen. 1. Auflage Stuttgart: Verlag W. Kohlhammer.

Projekt «Lehren und Lernen sichtbar machen» mit Weiterbildungsbausteinen: <https://www.lernensichtbarmachen.ch/lism/>

Projekt «Lehren und Lernen sichtbar machen» mit Methodensammlung und erprobten Unterrichtsbeispielen <https://web.fhnw.ch/plattformen/hattie-wiki/begriffe/Kategorie:Methoden>

Videoclips zu Feedback u.a. <https://tube.switch.ch/profiles/6324>